Kleiner Infobrief 16. - 31. Januar 2018

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde, liebe Interessierte.

Offenbar will die Union nun ihren "Gesetzentwurf" zur Verlängerung der Aussetzung des Familiennachzugs im parlamentarischen Eilverfahren beschließen lassen! Eine sorgfältige Beratung und Gesetzgebung ist nach dem anvisierten Zeitplan (Sachverständigen-Anhörung bereits am 29.Januar, Verabschiedung im Bundestag am 1. Februar 2018!) nicht möglich. Insbesondere auch gegenüber der SPD ist hier öffentlicher Protest erforderlich!

An dieser Stelle möchten wir Euch herzlich zur nächsten offenen Sitzung des Flüchtlingsrats einladen. Diese findet am Mittwoch, den 31. Januar 2018 von 17:00–19:30 im Projektehaus, Rudolf-Breitscheid-Straße 164 in 14482 Potsdam-Babelsberg statt. Zum Thema "Familiennachzug" haben wir Haupt- und Ehrenamtliche eingeladen, die sich mit den Problemen bei der Familienzusammenführung intensiv befassen und von ihren Erfahrungen berichten werden. Wenn Ihr weitere Themen für die Sitzung vorschlagen möchtet, teilt uns diese bitte bis Freitag, den 26. Januar 2018 mit.

Einladen möchten wir auch zu dem Workshop "<u>Finanzierungsstrategien und Projektentwicklung in Selbstorganisationen und Initiativen in Brandenburg"</u>, der am 3. Februar 2018 von 11:00-17:00 in den Räumen des Migrationsrat Berlin-Brandenburg, Oranienstraße 34 in 10999 Berlin durchgeführt wird (Folgetermin ist Freitag, der 09. Februar 2018).

Beste Grüße, Jürgen Weber

Aus dem Pressespiegel

Überregional

Pnn 16.01.2018 NPD: Rechtsextreme Partei im Niedergang

Pnn 16.01.2018 <u>Bundesinnenministerium</u>: <u>Zahl neuregistrierter Asylsuchender sinkt 2017</u> auf 186.500

Flüchtlingsunterstützung

Niederlausitz Aktuell 17.01.2018 LAND BRANDENBURG <u>Beratung stärkt Geflüchtete gegen Abzocker</u>

MAZ 11.01.2018 POTSDAM-MITTELMARK <u>Stahnsdorf: Projekt mit Geflüchteten</u> LR 09.01.2018 ELBE-ELSTER <u>Mit Elternarbeit Integration unterstützen: WELT in Elbe-Elster e.V. will geflüchteten Eltern bei alltäglichen Problemen helfen MAZ 02.01.2018 DAHME-SPREEWALD <u>Schenkenländchen: Hilfe zur Integration</u></u>

Rassismus/Antirassismus

Pnn 16.01.2018 LAND BRANDENBURG <u>AfD in der Lausitz: Senftleben warnt vor Hass und Gewalt</u>

rbb 12.01.2018 COTTBUS <u>Rechte unterwandern Cottbuser Sicherheitsbranche</u> MAZ 11.01.2018 LAND BRANDENBURG <u>"Verfassungsschutz in Brandenburg hat versagt"</u>

MAZ 11.01.2018 POTSDAM <u>Demonstration gegen Rechts bei Uni-Empfang</u> rbb 09.01.2018 COTTBUS <u>Staatsschutz ermittelt nach Angriff auf Flüchtlinge in Cottbus</u> MAZ 08.01.2018 COTTBUS <u>Staatsschutz ermittelt zu Vorfall in Cottbus - Flüchtlinge von Männern und Frauen attackiert</u>

LR 08.01.2018 COTTBUS <u>Vorwurf gegen Wachschutz in Flüchtlingsunterkunft</u> Gegenrede.de 04.01.2018 UCKERMARK <u>Angermünde: Provo vor dem Flüchtlingsheim - Deutscher Weihnachtsheld gestellt</u>

inforiot 04.01.2018 LAND BRANDENBURG <u>Brandenburg 2017: Alltagsrassismus, Einschüchterung, Gewalt</u>

Pnn 02.01.2017 COTTBUS <u>Nazi-Parolen an Silvester in Cottbus</u> LR 02.01.2018 LAND BRANDENBURG <u>Lange Wege aus dem Extremismus</u>

Kommunale Unterbringung und Versorgung

MOZ 16.01.2018 LAND BRANDENBURG <u>Brandenburg hat 4500 Asylsuchende</u> aufgenommen

rbb 16.01.2018 COTTBUS <u>Ermittlungen zum Tod ägyptischer Studentin kurz vor dem</u> Abschluss

MOZ 16.01.2018 BRANDENBURG/H. Neu geschriebenes Integrationskonzept übergeben

MOZ 15.01.2018 BRANDENBURG/H. Herausforderung Integration gemeistert

MAZ 10.01.2018 BRANDENBURG/H. Vielsprachiger Ärzteführer

MAZ 11.01.2018 TELTOW-FLÄMING Jüterbog: Flüchtlingshelfer im Unklaren

LR 09.01.2018 COTTBUS Europaschule baut Brücken

MOZ 05.01.2018 MÄRKISCH-ODERLAND Fraktion fordert Kosten-Transparenz

Der Prignitzer 04.01.2018 PRIGNITZ "Wir wollen den Kindern helfen"

Pnn 04.01.2018 POTSDAM <u>Wachmann im Staudenhof entlassen - Neonazi sollte</u> Flüchtlinge schützen

MAZ 04.01.2018 LAND BRANDENBURG <u>Erstaufnahmelager sind zur Hälfte leer</u> LR 03.01.2018 ELBE-ELSTER <u>Gepflastert mit Widerständen und Skepsis - Der schwere</u> <u>Weg der Integration</u>

MAZ 03.01.2018 DAHME-SPREEWALD <u>Wildau: Wohnungen für Flüchtlinge sind fertig</u> MAZ 02.01.2018 LAND BRANDENBURG <u>Rot-Rot uneins bei der Flüchtlingspolitik</u>

Für weitere Pressehinweise siehe den Pressespiegel auf der Homepage des Flüchtlingsrats: http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/presse/presse-und-medienspiegel-2018/201801-2

Termine/Veranstaltungen

19.01.2018, 18:30-20:00 Berlin "Vor den verschlossenen Toren Europas: Die dramatische Lage auf Lesbos". (Film-) Vortrag & Diskussion. Referent: David Leupold, Moderation: Gökhan Tuncer. Die Teilnahme ist kostenfrei. Ort: Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung, Sebastianstr. 21, 10179 Berlin (U Moritzplatz). Anmeldung unter: https://programm.bildungswerk-boell.de/index.php?kathaupt=11&knr=18-0104&kursname=Vor+den+verschlossenen+Toren+Europas+Die+dramatische+Lage+auf+Lesbos&#inhalt

19.01.2018 und 20.01.2018 Berlin "Afrikanisch - diasporische Perspektiven auf globale

Verhältnisse", Konferenz. Teilnehmen werden unter anderem die Dramaturgin und Regisseurin Simone Dede Ayivi, der Literaturwissenschaftler und Theologe Boniface Mabanza, die ehemalige Sozialministerin der Elfenbeinküste, Clotilde Ohouochi, sowie die Menschenrechtsaktivistin Elisabeth Kaneza:

http://www.africavenir.org/de/veranstaltung-

details/cal/event/detail/2018/01/19/a_future_beyond_the_global_colorline_afrikanisch_diasporische_perspektiven_auf_kunst_kultur_und_l-1/view-list%7Cpage_id-835.html

20.01.2018 09:30-17:00 Berlin "Fluchtursachen"- Tagesseminar von solar e.V. Ort: Bernkasteler Str. 78, 13088 Berlin-Weißensee. Teilnahmebetrag: 10€ (reduziert 5€). Darin enthalten sind ein veganes Mittagessen, Getränke und Snacks. Um Anmeldung wird gebeten unter:

https://solarev.org/be-aware/anmeldung/

23.01.2018 10:00–17:00 Potsdam "Anti-Diskriminierungstraining", ein Workshop der Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg. Ort: Haus der Natur, Lindenstraße 34, Potsdam. Informationen unter:

http://www.aktionsbuendnis-brandenburg.de/event/workhop-anti-diskriminierungstraining/

25.01.2018 9:30–16:00 Berlin "Konferenz: Populismus, Fake News, Lügenpresse. Herausforderungen politischer Bildung an Schulen", anerkannte Lehrkräftefortbildung. Ort: Friedrich-Ebert-Stiftung, Hiroshimastraße 17, Berlin: http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/01/25.01.2018 Programm-der-Veranstaltung.pdf

31.01.2018 17:00–19:30 Potsdam Offene Sitzung des Flüchtlingsrats Brandenburg zum Thema Familiennachzug, mit Haupt- und Ehrenamtlichen, die sich mit den Problemen bei der Familienzusammenführung intensiv befassen und von ihren Erfahrungen berichten werden. Ort: Projektehaus, Rudolf-Breitscheid-Straße 164, 14482 Potsdam-Babelsberg.

03.02.2018 11:00-17:00 Berlin Workshop: Finanzierungsstrategien und Projektentwicklung in Selbstorganisationen und Initiativen in Brandenburg. Ort: Migrationsrat Berlin-Brandenburg, Oranienstraße 34, 10999 Berlin. (Folgetermin: Freitag, 09. Februar 2018, 17:00 - 20:00.) Zielgruppe: Haupt- und ehrenamtlich Aktive von Initiativen und Vereinen, der Workshop ist kostenfrei. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt, deswegen wird um eine verbindliche Anmeldung bis zum 22. Januar 2018 per E-Mail an schwedler[at]fluechtlingsrat-brandenburg[dot]de Bitte Namen und den Namen der Organisation/Initiative mitteilen:

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/01/2018-Februar-Workshop-Projektfinanzierung-.pdf

10.02.2018-11.02.2018 Neuhausen "Empower yourself - Beteiligungswerkstatt mit jungen Geflüchteten II". Die Werkstatt richtet sich an engagierte Jugendliche im Alter von 15 - 25 Jahren. Ort: Katholische Jugendbildungsstätte, Don-Bosco-Haus Neuhausen, Bräsinchener Straße 5, 03058 Neuhausen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Veranstaltungs-Flyer DT und EN: http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-

content/uploads/2018/01/180108 Flyer Deu.pdf

 $\underline{http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/01/180109_Flyer-eng.pdf}$

Save the date

20.02.2018 19:30 Biesenthal "Die Identitäre Bewegung als Akteur der Neuen Rechten." Diskussionsveranstaltung der Heinrich-Böll-Stiftung-Brandenburg. Ort: Kultur im Bahnhof e.V., Biesenthal, Bahnhofsplatz 1, Biesenthal. Weitere Informationen: http://www.aktionsbuendnis-brandenburg.de/event/diskussion-die-identitaere-bewegung-alsakteur-der-neuen-rechten/

09.03.2018 09:30-16:00 Berlin "Einführung in das Asylgesetz und angrenzende Gebiete des Flüchtlingsschutzes" Grundkurs mit RA Felix Isensee im Haus der Diakonie in Berlin. Die Ausschreibung mit allen weiteren Informationen hier:

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/01/kurspdf-2602018.pdf

Regelmäßige Termine

Begegnungscafé - Jeden Sonntag 15.30 bis 17.30 Uhr in Babelsberg, Freizeitstätte, Karl-Liebknechst-Str. 28. Immer mit einem Kulturprogramm; Kaffee und Tee frei; selbstgebackener Kuchen auf Spendenbasis. Kontakt: Kruse: 017682331500, E-Mail: fluechtlingshilfe-kirche-babelsberg[at]gmx[dot]de

Meldungen aus Brandenburg

Vom Bürgerbündnis zum Bürgermeister?

Extrem rechtes Bürgerbündnis Havelland will ins Rathenower Rathaus. Der Vereinsvorsitzende Christian Kaiser kandidiert am 25. Februar 2018 fürs Bürgermeisteramt. Beitrag des Presseservice Rathenow vom 14. Januar 2018:

https://presseservicern.wordpress.com/2018/01/14/rathenow-vom-buergerbuendnis-zum-buergermeister/

Schwere Körperverletzung unter Aufsicht des Sicherheitsdienstes

Am frühen Neujahrsmorgen verletzte eine zehnköpfige Gruppe drei Flüchtlinge schwer. Die Wachleute des verantwortlichen Sicherheitsunternehmens griffen nicht ein. "Ist der Sicherheitsdienst von Rechtsextremen unterwandert?", fragt die Bürgerinitiative "*Cottbus schaut hin"* in einer Pressemitteilung am 7. Januar 2018:

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/01/PM_Sachsendorf_Silvester.pdf

Bitte um Unterstützung und Weiterverbreitung einer Onlinepetition für einen Familiennachzug im Einzelfall. Es geht um den Nachzug einer erst kürzlich volljährig gewordenen jungen Syrerin zu ihrer Familie nach Deutschland. Während die gesamte Familie im Rahmen des Familiennachzuges nach Deutschland einreisen durfte, konnte sie bis heute keinen Antrag in der deutschen Botschaft in Beirut stellen.

https://www.openpetition.de/petition/online/recht-auf-familiennachzug-eines-nachstehenden-familienmitglieds

Allgemeine Meldungen aus Deutschland

Minderjährige Flüchtlinge in Gefahr

Rechtsextreme wollen Vormünder werden. Die Identitäre Bewegung ruft auch in Hamburg dazu auf, Vormundschaften für minderjährige Flüchtlinge zu übernehmen. Ihr Ziel ist es, Abschiebungen zu befördern. Taz vom 16. Januar 2018:

https://www.taz.de/!5474543/

Spiegel-Online berichtet am 15. Januar 2018:

http://www.spiegel.de/politik/deutschland/hamburg-identitaere-bewegung-will-vormundschaft-fuer-fluechtlinge-a-1188035.html

Hohe Zahl von Asylentscheidungen ging weiter zu Lasten der Qualität

Pressemitteilung von Pro Asyl vom 16. Januar 2018 zur Asylstatistik 2017:

http://go.proasyl.de/nl/o56x/1ujt1.html?

m=AEsAAJVKBt8AASVT6nQAAFnelIcAAAAAEhMAFqrwAAS0dQBaXdakycJxyu_qSi ewCmzLAfpN6AAEgik&b=16bc322b&e=791fa088&x= uuaiI2gyDmougJtMwtzzw

Gerichte kassieren fast die Hälfte der abgelehnten Asylbescheide

Die Süddeutsche Zeitung berichtet am 14. Januar 2018 auf ihrer Seite 1 über die vielen Asylklagen abgelehnter Asylsuchender – und die vergleichsweise hohen Erfolgsquoten bei den Gerichten (bereinigte Schutzquote bei Gerichten: 44,2%, bei afghanischen Flüchtlingen 61%, bei syrischen 69%):

http://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlinge-gerichte-kassieren-fast-die-haelfte-derabgelehnten-asylbescheide-1.3824578

Diese und viele weitere interessante Informationen ergeben sich aus der regelmäßigen Asylstatistik-Anfrage der Fraktion DIE LINKE, die nunmehr für das 3. Quartal 2017 vorliegt:

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/01/1900385.pdf

Sieg der Hardliner über Humanität und Menschenrechte

Die mögliche Groß Koalition geht zu Lasten von Flüchtlingen, das zeigen die bisher bekannt gewordenen Ergebnisse der Sondierungsgespräche. Eine Übersicht über die geplanten Verschärfungen von Pro Asyl vom 12. Januar 2018:

https://www.proasyl.de/news/sondierungen-sieg-der-hardliner-ueber-humanitaet-und-menschenrechte/

Die Ergebnisse der Sondierungsgespräche als PDF:

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-

content/uploads/2018/01/ergebnis sondierung cdu csu spd 120118 2.pdf

- Die Diakonie Deutschland warnt vor einer Wende in der Flüchtlingspolitik. Hier die Pressemitteilung vom 13. Januar 2018 zu den Ergebnissen der Sondierungsgespräche: http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/01/Diakonie-warnt-vor-Wende-in-der-Fluechtlingspolitik.pdf
- Die Koalition setze auf ein "Weiter so" in der tödlichen europäischen Abschottungspolitik und innenpolitisch auf rückwärtsgewandte Verschärfungen, so der Jesuiten-Flüchtlingsdienst-Jesuit Refugee Service am 12. Januar 2018:

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-

content/uploads/2018/01/20180112 JRS PM Sondierungsgespraeche CDU CSU SPD.pd

Suizid aus Angst vor Abschiebung

Am Neujahrstag hat ein 22-jähriger Flüchtling aus Afghanistan in der Unterkunft für Asylbewerber in Abendsberg im Landkreis Kelheim Suizid begangen. Ein Beitrag dazu auf der Seite der "International Press Agency Pressemza" vom 7. Januar 2018: <a href="https://www.pressenza.com/de/2018/01/deutschland-hat-ein-problem-mit-menschenrechten/?utm_source=feedburner&utm_medium=email&utm_campaign=Feed%3A+pressenza%2FxkhC+%28Nachrichten+von+Pressenza+auf+deutsch%29

Deutschland hat was Polizeigewalt betrifft ein Menschenrechtsproblem

- so der Straßburger Menschenrechtsgerichtshof. Siehe das Interview mit Oliver Malchow, Bundesvorsitzender der Gewerkschaft der Polizei in der Süddeutschen Zeitung vom 4. Januar 2018:

http://www.sueddeutsche.de/politik/gewerkschaft-der-polizei-die-polizei-hat-nichts-zuverstecken-1.3814101

Oury Jalloh: Qualvolle Erinnerung am Jahrestag

Am 7. Januar 2018 in Dessau eine Demonstration von über 5.000 Menschen (Tagesschau) aufgrund des bis heute ungesühnten Todes von Oury Yalloh statt. Die Mitteldeutsche Zeitung berichtet:

https://www.mz-web.de/dessau-rosslau/oury-jalloh-demo-qualvolle-erinnerung-am-jahrestag-29444858

Anwältinnen und Anwälte verurteilen Öffentlichkeitsfahndung nach den Nürnberger Abschiebeprotesten vom 31. Mai 2017

Pressemitteilung des Republikanischen Anwältinnen- und Anwältevereins/RAV vom 2. Januar 2018:

http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/01/2018-01-12-RAV_verurteilt_Oeffentlichkeitsfahndung_.pdf

AfD in Sachsen-Anhalt fordert Auskunft von der Landesregierung über Verein Mitteldeutsche Zeitung vom 2. Januar 2018:

 $\frac{https://www.mz-web.de/sachsen-anhalt/landespolitik/afd-stellt-236-fragen----partei-fordert-auskunft-von-der-landesregierung-ueber-verein--29417340}{}$

Bücher/Broschüren/Ratgeber/Materialien

Integration: Wie viele Flüchtlinge finden Arbeit?

In einem Artikel erläutert der MEDIENDIENST-Integration die wichtigsten Zahlen: https://mediendienst-integration.de/artikel/fluechtlinge-arbeitsmarkt-integration-arbeit-jobs-ausbildung.html

Ratgeber für Flüchtlingsprojekte von islamischen Organisationen

Wo kann man Fördermittel für geplante Projekte in der Flüchtlingsarbeit beantragen? Welche Organisationsstrukturen haben sich in Vereinen bewährt? Und wie können Initiativen sich untereinander stärker vernetzen? Die Publikation "Projekte in der Flüchtlingsarbeit" des "Goethe-Instituts" richtet sich an islamische Gemeinden und

Organisationen, die sich für Flüchtlinge engagieren oder dies tun möchten. Anhand von Good-Practice-Beispielen erklären die Verfasser, wie die Planung und Durchführung von Projekten gelingen kann. Im Fokus stehen die Finanzierung, die Qualifizierung von Ehrenamtlichen sowie die Zusammenarbeit mit anderen Initiativen. Die Broschüre als PDF: http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/01/wegweiser_de.pdf

"Deals mit Diktaturen"

Die Sendung "Titel, Thesen, Temperamente" am 7. Januar 2018 über das Buch "Diktatoren als Türsteher Europas":

http://www.ardmediathek.de/tv/ttt-titel-thesen-temperamente/Deals-mit-Diktatoren/Das-Erste/Video?bcastId=431902&documentId=48968412

Tourismus in arme Länder – was richten wir an?

Die Broschüre "Tourismus" aus dem Magazin Verlag in Kiel liefert dazu Informationen und Ansätze für eine Diskussion:

 $\frac{http://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/01/2018-01-tourismus.pdf}{}$

Flüchtlingsrat Brandenburg Rudolf-Breitscheid-Str. 164 14482 Potsdam

Tel.: 0331 - 716 499 Fax: 0331 - 887 15 460

Im Flüchtlingsrat mitarbeiten ...

Regelmäßig findet eine öffentliche Sitzung des Flüchtlingsrates statt. Jede/r Interessierte ist herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Infos dazu in der Geschäftsstelle.

Fördermitglied werden...

Wer den Flüchtlingsrat inhaltlich und/oder finanziell unterstützen möchte, kann dem Förderverein des Brandenburgischen Flüchtlingsrats beitreten. Infos dazu in der Geschäftsstelle.

Spenden...

Sie können /Ihr könnt den Flüchtlingsrat Brandenburg auch durch Ihre/Eure Spende unterstützen.

Förderverein des Brandenburgischen Flüchtlingsrats e.V Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam IBAN: DE33 1605 0000 3501 0100 00

SWIFT-BIC: WELADED1PMB/